

WEAN

T + M: Wolfgang Staribacher

Wean, bist anders als man möcht'
Bist grantig, bist echt
Wean, bist falsch abbog'n auf der G'radn
Wean, was soll i dir sag'n?

Du willst an Zucker im Salat
Und um den Hansl is dir ned schad
Nur net z'vü und vor allem net z'schnöö
So hammas gern
Wir kommen scho z'samm, Wean

Wean, nur die Hälfte deiner Chuzpe hätt i gern
und dass ma ewig d'Schrammeln singen hör'n
mit die Äugerl voller Stern
Wean, und in dein' Glück lasst' di von nix und niemand stör'n
Glaubst, mit dein' Schmäh kannst alle Welt betör'n
Hast vü zu verlier'n, Wean
Hast vü zu vererb'n

Du bist vü z'klan oder vü z'groß
Und du sitzt gut am hohen Ross
Wean, lass mi raten, du willst ja gar net so sein
Nur a ganz klanes bisserl, a bisserl zum Schein

Bist ganz schön alt, bist wunderschön
Hast schon bess're Zeiten gseh'n
Und bist trotz allem schee pomali blieb'n, bis heut'
Wean, mach ma a Freud'

Wean, nur die Hälfte ...

In dir war's Wunderteam mal z'Haus
Heut' fliegen s' in der Quali-Rundn raus
A verlör'ner Ball is manchmal am End' a verlör'ner Preis
Wean – Grean! Grean und Weiß!

Rot is die Bim, schwarz der Humor
Komm, schieß' ma'n Ball ins eig'ne Tor!
Da Aschyl ... *
Da schwaozze Gustl ... **
Und da Bimbo! ***
Der Ball rennt wie der Schmäh
Drum is für uns a jeder Bimbo auf ewig voll p.c.

Wean, und wie a Kind hab i di immer wieder gern
Lass mi von deine Tanz' net stör'n
Wean
Werd' immer zu dir ghör'n

* Ernst „Aschyl“ Happel, legendärer ÖFB-Teamchef, sorgte 1954 als Stopper in einem Testspiel des Nationalteams für das einzige Gegentor.

** August „Gustl“ Starek, hitzköpfiger Linksaußen Rapids und der Nationalelf, hatte den ultimativen Showdown am Innsbrucker Tivoli.

*** Franz „Bimbo“ Binder drehte 1941 gegen Schalke einen 0:3 Rückstand und schoss Rapid mit 3 Toren zum deutschen Meistertitel.